

KINDBERG

Pfarrblatt

Katholische pfarramtliche Mitteilungen

Juni 2019



Pfarrfest

gemeinsam leben
gemeinsam feiern

Die Kirche

und das
(liebe) Geld

Danke

in vielen
Facetten

Wort des Pfarrers

Follow the sun



Foto: Emanuel Hölbling

Ich habe ein neues Lieblingslied gefunden. Zumindest eines, das mir derzeit sehr gut gefällt: „Follow the sun“ von Xavier Rudd. Es ist ein feel-good-Song, der gute Laune macht und sich schon sehr nach Urlaub und Ferien anhört.

Der Titel ließ mich aber auch noch weiterdenken und könnte so etwas wie ein Lebensmotto oder auch ein Glaubensmotto sein.

Wer Sonnenblumen beobachtet, weiß, dass sie ihren Kopf nach der Sonne ausrichten und ganz traurig ihre Köpfe hängen lassen, wenn sie untergeht. Und auch wir Menschen benötigen die Sonne, wir sehnen uns nach dem Licht und scheinen viel motivierter und freundlicher zu sein, wenn sie scheint. Die Sonne schenkt Licht, Wärme, Leben und im Sommer oft genug auch Freude.

Uns nach der Sonne im übertragenen Sinne auszurichten, „ihr zu folgen“ wie das Lied sagt, tut uns gut. Nicht immer die dunklen und negativen Momente zu suchen und groß zu machen, sondern vermehrt auf das Gute, Positive und „Sonnige“ zu schauen, bringt eine neue Qualität in unser Leben. Unsere Köpfe diesen kleinen Sonnen des Alltags zuzuwenden, um ebenso Kraft und Energie daraus zu schöpfen. Christus selber wird uns ebenso oft als die aufgehende Sonne vorgestellt, die das Dunkel des Todes besiegt. Eine Sonne, an der wir uns ebenso ausrichten können, von der wir in gleicher Weise Leben und Freude empfangen können.

Als meinen Primizspruch habe ich

vor nun 10 Jahren (ja so alt bin ich schon) den Satz gewählt: „Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben. Wer in mir bleibt und in wem ich bleibe, der bringt reiche Frucht; denn getrennt von mir könnt ihr nichts vollbringen.“

Er erinnert mich bis zum heutigen Tag ein wenig an meinen Namen: Mon(d) schein. So wie der Mond ohne Sonne nicht leuchten kann, ist auch mein Wirken und Tun nur dann strahlend, wenn ich mich von dieser Sonne Gott anstrahlen lasse. Jener Sonne, die uns Halt, Richtung und Orientierung schenkt.

Follow the sun – im Urlaub und den Ferien, aber vielleicht auch in unserem Leben, um mehr Freundlichkeit und damit mehr Reich Gottes zu verbreiten, meint euer Pfarrer

A handwritten signature in black ink, consisting of stylized letters that appear to be 'A. S. K.' or similar.

Quergefragt

Wie schaffst du es, drei Pfarren zu betreuen?

Ich glaube, es ist klar, dass ich meine Arbeit nicht in gewohnter Weise weitermachen kann. Eine große Herausforderung ist es, meine eigene Zeit, die bisher exklusiv für eine Pfarre reserviert war, einigermaßen gerecht auf drei bzw. noch mehr Pfarren aufzuteilen. Das heißt zum einen ein exakteres Zeitmanagement, zum anderen gut auszuwählen, wo ich in welcher Weise präsent sein soll und muss (und nicht muss), und drittens manche Arbeit neu zu verteilen, die nicht exklusiv ein Pfarrer machen muss. Gott sei Dank bin

ich nicht alleine: da sind Brigitte Hafenscherer und Siegfried Erlacher als Hauptamtliche, aber auch Pfarrer Alois Steinkleibl und viele Ehrenamtliche und Freiwillige, die in verschiedener Art und Weise das Glaubens- und Pfarrleben in die Hand genommen haben und immer mehr in die Hand nehmen. Ich denke an die WortgottesdienstleiterInnen, die einen großen Teil der Arbeit in hervorragender Weise machen, aus dem Anliegen heraus, Gottesbegegnung, Gebet und Versammlung auch außerhalb einer Eucharistiefeier zu ermöglichen

(ganz ohne Pfarrer...). So sind wir in neuer Weise gemeinsam unterwegs: nicht mehr ich „betreue“ die drei Pfarren, sondern miteinander mit unseren verschiedenen Charismen und Talenten versuchen wir, auf der Spur Gottes in unseren Pfarren zu bleiben. Vielleicht fällt manches weg, vielleicht wächst manches ganz neu. Und letztlich macht doch Gott die Dinge und nicht wir – so darf ich gelassen sein und mich nicht ganz so wichtig nehmen. ;-)

Gemeinsam leben Gemeinsam feiern

Unter diesem Motto steht das heurige Pfarrfest am 30. Juni 2019. Los geht's mit einem feierlichen Gottesdienst zu Ehren unserer Pfarrpatrone Peter und Paul.

Bei dieser Gelegenheit wollen wir aber nicht nur die beiden Heiligen, sondern auch das zehnjährige Priesterjubiläum unseres Pfarrers Andreas Monschein feiern.

Und als Krönung lassen wir die Kindergartenpädagoginnen Helga Steinbrenner, Christa Fleck und Ruth Schuster für ihre jahrzehntelange wertvolle Arbeit hochleben.

Nach dem Gottesdienst werden wir bei Speis und Trank rund um die Kirche weiterfeiern. Ein buntes Rahmenprogramm und kulinarische Leckerbissen warten auf Sie.

Der Hauptpreis bei der Verlosung ist eine Reise für eine Person nach Irland mit der Pfarre im August 2020, zur Verfügung gestellt von Logos Reisen.

Wir freuen uns, wenn Sie mit uns gemeinsam feiern.



Pfarrfest

10jähriges Priesterjubiläum von Pfarrer Andreas Monschein

30. Juni um 9 Uhr

Pfarrkirche Kindberg

Musik: Frühschoppen mit der Werkskapelle Kindberg
Hasenberger-Buam

Jeder_MANN_FRAU_Bühne

- * Kinderschminken
- * Kasperltheater
- * Bierkrügerlscheib'n
- * Glückshafen
- * Kinderhüpfburg
- * Kirchenführung
- * Kulinarische Schmankerl

Wir freuen uns
auf Ihr Kommen

Gemeinsam leben
gemeinsam feiern

Die neuen Wortgottesleiter

Seit Februar gestalten die folgenden Damen und Herren aus unseren Pfarren die Wortgottesfeiern:

Erste Reihe v. l. n. r. Karoline Weiß, Sabine Erlacher, Siegfried Erlacher, Elisabeth Hölbling, Maria Seitinger, Claudia Mähring

Zweite Reihe: Ingrid Willingshofer, Brigitte Hafenscherer, Michaela Felderer, Maria Demmerer

Dritte Reihe: Josef Lorenz, Pfarrer Andreas Monschein, Emmerich Pesl
Nicht am Foto: Gertrude Neussl, Sr. Martha Liberda, Katrin Mühlhans



Foto: Roland Weiß

Die Kirche und das (liebe) Geld

Kirchenbeitrag, Pfründe, Mensalgüter, reiche Klöster, Gebühren für alles und jedes, Absammeln bei jeder Gelegenheit, ...

Immer wieder gibt es Fragen und Vorwürfe bezüglich Kirche und ihr Umgang mit Vermögen und Geld. Ein paar Fragen werden wir in diesem Pfarrblatt-Spezialthema aufgreifen. Einige werden offen bleiben, bitte schreiben Sie uns an redaktion.pfarre@gmx.at, damit wir diese in den nächsten Ausgaben in einer eigenen Kolumne beantworten können.

Kirchliche Strukturen haben sich über Jahrhunderte herausgebildet. Deshalb gibt es auch die verschiedensten Arten von Besitz- und Vermögensarten. Kirchen, Pfarrhäuser etc. sind zwar von hohem Wert, aber aufgrund der spirituellen und auch der künstlerischen Bedeutung unveräußerlich und müssen natürlich erhalten werden. Klöster und Ordenseinrichtungen sind prinzipiell unabhängig von der Diözese und wirtschaften für sich selbst, freilich immer denkend an die sozialen Notwendigkeiten in der Region, in der sie wirken.

Die Affäre in Gurk-Klagenfurt hat den Begriff Mensalgut bekanntgemacht. Dieses ist wieder ein historisch gewachsener Besitz, der vom jeweiligen Bischof mit einem Vermögensverwaltungsrat administriert wird. Das Mensalgut unseres Bischofs ist das

Seminarhotel Schloss Seggau.

Der Kirchenbeitrag ist die finanzielle Basis der Kirche in Österreich. In einer Information zum Kirchenbeitrag heißt es: „Über 80 Prozent der Einnahmen der katholischen Kirche in Österreich stammen aus dem Kirchenbeitrag und sie werden zur Deckung des kirchlichen Sach- und Personalbedarfs verwendet.“

Die Höhe des Kirchenbeitrags beträgt 1,1 Prozent vom Einkommen. Im Ein-

zelfall können Probleme berücksichtigt werden.

Durch den Kirchenbeitrag werden viele Leistungen in den Bereichen Seelsorge, Bildung, Soziales, Denkmalpflege und Kultur getragen, die für die Gesellschaft sehr wichtig sind und allen Menschen in diesem Land zu Gute kommen.

Ein herzliches Vergelt' s Gott an alle, die bereit sind, diesen wichtigen Solidarbeitrag zu leisten!



Pfründe

Die Diözese Graz-Seckau besitzt Wälder und zahlreiche Grundstücke verstreut in der ganzen Steiermark. Diese waren früher die von den Pfarrern bearbeiteten „Landwirtschaften“, die für das Einkommen der Bewohner des Pfarrhofes sorgten. Inzwischen werden diese Ländereien von Graz aus verwaltet und bewirtschaftet. Aus dem Erlös werden auch heute noch die Gehälter der Priester gezahlt. Ein Beispiel so eines Pfründengrundes war unser Pfarrgarten, der an die Stadtgemeinde verkauft wurde.



Fotos: Emmerich Pesi

Kirchenrechnung 2018

Das Jahresergebnis 2018 ist insgesamt positiv ausgefallen. Der Kindergarten konnte auch heuer wieder dank der Stadtgemeinde Kindberg und Auflösungen von Rücklagen ausgeglichen geführt werden. Auch in der Pfarre ist das Ergebnis positiv – dank des sehr erfolgreichen Pfarrfestes mit der Primiz Antons. Allerdings ist zu beachten, dass die Pfarre ab 2019 wieder ohne den die letzten Jahre gewährten Zuschuss der Diözese zumindest ausgeglichen bilanzieren muss. Wegen des erheblichen Rückgangs von Graberwerben und Grabnächlösen sowie steigenden Instandhaltungskosten ist die Friedhofsbilanz leider negativ. Danke an unsere Rechnungsprüfer Karl Heinz Marinic und Dr. Peter Udy sowie dem Wirtschaftsrat, der seine Aufgaben mit viel Engagement bewerkstelligt. Auszüge aus der Kirchenrechnung (Euro Beträge gerundet) finden Sie untenstehend.

Pfarre			
Einnahmen gesamt	57.700	Ausgaben gesamt	51.700
Opfergeld, Sammlungen, Spenden, Pfarrblattinserate	32.200	Betriebskosten Stipendien, Stolare (<i>Priesteranteil, siehe letztes Pfarrblatt, Seite 12</i>)	17.500 1.000
Messstipendien, Stolargebühren	3.400	Personalaufwand	5.200
Zuschüsse der Diözese u. andere Zuschüsse	6.900	Liturgieaufwand und Behelfe (Hostien, Kerzen ...)	3.000
Mieterlöse und Pächterlöse	400	Sakrale Anschaffungen	1.500
Betriebskostensätze und interne Verrechnungen	2.100	Sonstige Aufwendungen Mietaufwand (Leasing Kopiergerät)	3.000 1.600
Sonstige Erträge (<i>Erbe (2.800), Anteil an kirchlichen Vermögensfonds</i>)	6.000	Verwaltungsaufwand und Büroaufwand Öffentlichkeitsarbeit und Pfarrblatt	2.300 7.200
Veranstaltungen (<i>Pfarrfest, Ostermarkt, Weihnachtsbasar</i>)	6.700	Subventionen (<i>Kalvarienberg (500), Orgel (1.800), gesetzliche Abschreibungen</i>)	3.800
		Instandhaltungsrücklage Pfarrhof, Pfarrsaal	5.600
Finanzergebnis	+ 6.000		
Friedhof			
Einnahmen gesamt	33.300	Ausgaben gesamt	36.500
Graberwerb und Nachlösen	33.300	Personalaufwand (<i>Kanzlei-Rückvergütung, Reinigung WC-Anlage</i>)	6.700
		Laufende Instandhaltungen: Grünraumpflege/Winterdienst EDV, Öffentlichkeitsarbeit, Büro	21.900 20.500 1.400
		Betriebskosten	5.900
		Verschiedene Aufwendungen	300
		Interne Verrechnung (<i>Kanzleimiete für Friedhofsagenden</i>)	1.700
Finanzergebnis	-3.200		
Kindergarten			
Einnahmen gesamt	218.700	Ausgaben gesamt	218.700
Elternbeiträge	64.000	Personalaufwand	186.000
Personalförderung und Bauförderung Land	59.000	Öffentlichkeitsarbeit, Verwaltung, Büro	1.900
Zuschuss Stadtgemeinde Kindberg	80.000	Materialaufwand, Spielgeräte	2.600
Spenden und Veranstaltungen	4.300	Betriebskosten und Instandhaltungen	18.700
Auflösung Teil der Instandhaltungsrücklage (<i>Heizungsreparatur</i>)	8.900	Sonstige Aufwendungen (Versicherung, Fortbildungen)	9.500
Sonstige Erträge	2.500		
Finanzergebnis	+/- 0,00		

Pfarrreise



Pfarrreise Italien 2019

16. - 23. Februar 2019

Bologna, Arezzo, Rom, vatikanische Gärten und Museen, Messe im Petersdom, Katakomben, AS Roma-Bologna 2:0, Trevibrunnen, Pantheon, Spanische Treppe, Kolosseum, Forum Romanum und Kapitol, Lateran, Sankt Paul vor den Mauern und Papstaudienz, Castel Gandolfo, Albanersee und Frascati, Assisi, San Francesco und Santa Chiara, Portiuncula, Wein und Olivenöl, Pasta und Gelato - Bella Italia auch im Februar!

Oder Michi und Gitti im O-Ton: „Die Füße breit wie Schuhkarton, die sind des Pilgers reicher Lohn!“

Woher bekommt der Vatikan sein Geld?

Der Vatikanstaat und der Heilige Stuhl finanzieren sich hauptsächlich aus Eigeneinnahmen (Immobilien, Geldanlagen und Einnahmen aus Tourismus (Vat. Museen)). Einmal im Jahr wird bei der Sonntagskollekte der sog. Peterspfennig eingehoben. Von der österr. Bischofskonferenz wird das Sammelergebnis auf 872.000 € ergänzt und nach Rom überwiesen.

In den letzten Jahren hat sich der vatikanische Haushalt wieder konsolidiert und der Peterspfennig wird für soziale Projekte verwendet. Im April wurden zum Beispiel Flüchtlingslager in Mexiko und Libyen unterstützt.

Wieviel kosten kirchliche Feiern in Kindberg?

Taufe	0 €
Kommunion	0 €
Beichte	0 €
Firmung	0 €
<i>(ca. 10 € Materialbeitrag für die Vorbereitung)</i>	
Hochzeit	25 €
<i>(plus 9 € für Messfeier)</i>	
Krankensalbung	0 €
Begräbnis	25 €
<i>(plus 9 € für Messfeier; plus Gebühren für die Friedhofsverwaltung)</i>	
Messstipendium	9 € (wochentags)
	9 € + 13 € Kirchenmusik (sonntags)



Bekämpfung von Holzwurm und anderen Schädlingen

Verein zur Erhaltung des Kindberger Kalvarienberges

Angebot der Möglichkeit zur Bekämpfung von Holzwurm und anderen Schädlingen



Der Verein zur Erhaltung des Kalvarienberges hat einem Unternehmen den Auftrag zur Begasung der Kalvarienbergkirche als dringend erforderliche Maßnahme zur Bekämpfung des Holzwurmbefalles erteilt. Diese Begasung wird vom 26. bis 31. August 2019 durchgeführt. Im Zuge dieser Maßnahmen ist es Privatpersonen möglich, befallene Möbelstücke und andere Holzgegenstände im Innenraum der Kirche abzustellen, welche ebenfalls durch das eingeleitete Gas von Schädlingen befreit werden.

Die Anlieferung und die Abholung der Gegenstände hätten durch die Eigentümer zu erfolgen. Es ist pro Anlieferer eine Gesamtgröße von ca. 200 x 100 x 60 cm zulässig. Der Beitrag zu

den Kosten ist mit einer Pauschal-spende von € 40,- festgelegt, für Kleinstgegenstände nach Absprache.

Seitens des Vereines zur Erhaltung des Kindberger Kalvarienberges wird ausdrücklich jede Haftung für Schäden aller Art durch die Begasung ausgeschlossen. Der Eigentümer und Anlieferer hat sich selbst zu erkundigen, ob eine Begasung seines Gegenstandes ohne Beschädigung desselben möglich und zulässig ist.

Interessenten können sich beim Obmann des Vereines Hrn. HS-Prof. Ferdinand Fladischer, BA (Tel.: 0664 88 61 53 78; Mail: ferdinand.fladischer@arte-restauro.at) melden.

Aus der Pfarre

Frauen machten sich auf den Weg ...

94 Obersteiermark-Ost-kfb-Frauen machten sich auf den Weg nach Graz ins Landesstudio Steiermark. Der Besuch des Landesstudios trug auf alle Fälle dazu bei, Einblick in Radio- und Fernsehsendungen zu bekommen. Danach fuhren wir zum Schloss Seggau. Diese Bildungsstätte der Diözese Graz-Seckau empfing uns mit einem sehr ausreichenden und gut abgestimmten Buffet.

Bevor wir die Heimreise antraten, besichtigten wir noch das Schloss. Wir alle waren von der kompetenten Führung tief beeindruckt.

Ein großes Danke gilt den kfb-Verantwortlichen der ehemaligen Dekanate für die finanzielle Unterstützung. Es war ein schöner, wohltuender, stärkender Tag!

Fini Illmaier



Foto: Barbara Koboň

„In meiner Liebe bleibst du mir nahe!“ Ein Leben ohne mein Kind

*Du warst es wert so sehr geliebt zu werden.
Du bist es wert, dass so viel Traurigkeit geblieben ist an deiner Stelle.*
(Gitta Deutsch)



Trauer ist häufig mit traurigen und schmerzhaften Gefühlen verbunden und kann das Alltags- und Gefühlsleben verändern. Diesen Weg der Trauer müssen Sie nicht alleine gehen. Wir bieten an, Sie im Einzelgespräch und in einem geschützten und vertrauensvollen Rahmen zu begleiten. Wir können offene Fragen besprechen, für die Ihnen sonst vielleicht der Mut fehlt, oder wenn Sie sich von der Umgebung unverstanden fühlen. Wir unterstützen Sie, wenn Sie die Trauer der Geschwisterkinder besser verstehen möchten.

Nehmen Sie sich Zeit für Ihre Trauer!

Das Angebot ist für betroffene Eltern, Großeltern, Geschwister, Verwandte, Freunde und Bekannte des verstorbenen Kindes/Jugendlichen.



Ingrid
Willingshofer



Erika Pfandl

Ort
Kindberg

Termin
jeden letzten Dienstag im Monat

Zeit
18:00 -20:00

Das Angebot ist kostenlos!

Eine Anmeldung ist
unbedingt erforderlich

Infos und Anmeldung:
Erika Pfandl 0664/5815000



FASCHING

Installationen - Gas - Wasser - Heizung
Service - Alternativenergie - Lüftung

Johann Fasching
Installations-GmbH

A-8650 Kindberg • Telefon: 03865/3118

e-mail: office@ht-fasching.at • <http://www.ht-fasching.at>

hair design

by
friseur

W
weis

Das etwas andere Styling ...
... trendig cool oder klassisch!



Kindberg - Hauptstraße 43 - Tel.: 03865 - 2479

Immer für
mich da: mein

e-werk
kindberg

Elektrotechnik
Stromversorgung
www.ewerk-kindberg.at

Termine

So.	09.06.2019	Pfingsten	9:00	Pfarrkirche Kindberg	Hl. Messe
		Christenlehre und Wetterbeten	14:30	Bauer in der An	
Mo.	10.06.2019	Pfingstmontag	10:30	Kapelle in Jasnitztal	Hl. Messe
Fr.	14.06.2019	Lust auf Singen	15:00	Pfarrsaal Kindberg	
Sa.	15.06.2019	Jungscharnachmittag	14:30	Pfarrhof Kindberg	
So.	16.06.2019	Dreifaltigkeitssonntag	9:00	Pfarrkirche Kindberg	Wortgottesdienst
Do.	20.06.2019	Fronleichnam	8:30	Pfarrkirche Kindberg	anschl. Prozession
So.	23.06.2019	Fronleichnam in Mürzhofen	9:00	Pfarrkirche Mürzhofen	In Kindberg kein Gottesdienst!
		Hl. Messe	10:00	Pfarrkirche Stanz im Mürztal	
Do.	27.06.2019	Hl. Messe	16:00	Pflegeheim Hadersdorf	
Sa.	29.06.2019	Hl. Apostel Petrus & Paulus	9:00	Pfarrkirche Kindberg	Anbetung
			10:00	Pfarrkirche Kindberg	Hl. Messe
			15:00	Pfarrkirche Kindberg	Anbetung
So.	30.06.2019	Patroziniumsmesse	9:00	Pfarrkirche Kindberg	anschl. Pfarrfest um die Kirche
Di.	02.07.2019	Pfarrbüro geschlossen wegen Teamklausur			
So.	07.07.2019	14. So. i.J.	9:00	Pfarrkirche Kindberg	Hl. Messe
So.	14.07.2019	15. So. i.J.	9:00	Pfarrkirche Kindberg	Wortgottesdienst
So.	21.07.2019	16. So. i.J.	9:00	Pfarrkirche Kindberg	Hl. Messe, anschl. Initien
Do.	25.07.2019	Hl. Messe	16:00	Pflegeheim Hadersdorf	
So.	28.07.2019	17. So. i.J.	9:00	Pfarrkirche Kindberg	Wortgottesdienst
So.	04.08.2019	18. So. i.J.	9:00	Pfarrkirche Kindberg	Hl. Messe, anschl. Pfarrcafé
So.	11.08.2019	19. So. i.J.	9:00	Pfarrkirche Kindberg	Wortgottesdienst
Do.	15.08.2019	Mariä Aufnahme in den Himmel	8:30	Pfarrkirche Kindberg	Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, Kräutersegnung
Sa.	17.08.2019	Fußwallfahrt nach Mariazell	18:30	Hl. Messe in Mariazell	Anmeldung bis 2.8.2019 im Pfarrbüro möglich!
So.	18.08.2019	20. So. i.J.	9:00	Pfarrkirche Kindberg	Hl. Messe, anschl. Initien
Mo.	19.08.2019	Kirchenputz	8:00	Pfarrkirche Kindberg	Wir bitten sehr herzlich um Ihre Mithilfe!
So.	25.08.2019	21. So. i.J.	9:00	Pfarrkirche Kindberg	Wortgottesdienst
Do.	29.08.2019	Hl. Messe	16:00	Pflegeheim Hadersdorf	
So.	01.09.2019	22. So. i.J.	9:00	Pfarrkirche Kindberg	Weltgebetstag für die Bewahrung der Schöpfung; Hl. Messe, anschl. Pfarrcafé
Do.	05.09.2019	Weinverkostung	19:00	Kirchplatz Kindberg	Reinerlös für die neue Orgel
So.	08.09.2019	23. So. i.J.	9:00	Pfarrkirche Kindberg	Wortgottesdienst
Mi.	11.09.2019	Geburtstagskaffeekränzchen	15:00	Pfarrsaal Kindberg	Alle Geburtstagsjubilare sind herzlich eingeladen!
Sa.	14.09.2019	Kreuzerhöhung	18:30	Kalvarienbergkirche	Hl. Messe
So.	15.09.2019	24. So. i.J.	9:00	Pfarrkirche Kindberg	Hl. Messe
So.	22.09.2019	25. So. i.J.	9:00	Pfarrkirche Kindberg	Wortgottesdienst
		Messe am Troiseck	11:00	Troiseck	Hl. Messe
Do.	26.09.2019	Hl. Messe	16:00	Pflegeheim Hadersdorf	
Sa.	28.09.2019	Jungscharnachmittag	14:30	Pfarrhof Kindberg	

So.	29.09.2019	Pfarrfest in Stanz	10:00	Pfarrkirche Stanz im Mürztal	Hl. Messe, kein Gottesdienst in Kindberg!
So.	06.10.2019	27. So. i.J.	9:00	Pfarrkirche Kindberg	Wortgottesdienst
So.	13.10.2019	Erntedank	9:00	Pfarrkirche Kindberg	Hl. Messe, anschl. Agape am Kirchplatz

Gottesdienstzeiten

Sonntagsordnung

	Allerheiligen	Kindberg	Mürzhofen	Stanz
Ungerade Kalenderwoche	8:30 Uhr WG	9:00 Uhr Messe	10:30 Uhr Messe	10:00 Uhr WG
Gerade Kalenderwoche	8:30 Uhr Messe	9:00 Uhr WG	10:30 Uhr WG	10:00 Uhr Messe

Wochentagsordnung

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
---	Kindberg 18:30 Uhr	Allerheiligen 7:30 Uhr	Kindberg 18:30 Uhr Letzer Donnerstag im Monat 16:00 Uhr im Pflegeheim	Stanz 18:30 Uhr

Sommeröffnungszeiten in der Kanzlei:

Ab Ferienbeginn bis Ende August

Dienstag 10:00-12:00 Uhr in Kindberg

Mittwoch 8:00-12:00 Uhr in Allerheiligen

Donnerstag 14:00-17:00 Uhr in Kindberg

Wir gehen nach Mariazell!

Am Samstag, 17. August 2019

Abfahrt: um 5:00 Uhr

Treffpunkt: Autohaus Berger (unter der Autobahnbrücke)

Gemeinsamer Gottesdienst in der Basilika um 18:30 Uhr

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldungen bis 02. August
in der Pfarrkanzlei.

Herzliche Einladung zum Loretto-Gebetskreis in Schloss Oberkindberg bei Familie Waldstein.

Ab 2. Juli 2019 jeden Dienstag um 19:30 Uhr.

Kurzer Rosenkranz, Lobpreis, geistlicher Impuls, anschließend Agape.

Keine Anmeldung notwendig, dazustoßen jederzeit möglich!

Kontakt: 0650 224 50 67, Mail: waldstein@home-kindberg.at – weitere infos:
www.home-kindberg.at



HOME *Kindberg*



Mit dem richtigen Insektenschutz können Sie den Sommer genießen!

Der Sommer ist da, mit ihm allerdings auch viele lästige Insekten. Mit dem idealen Insektenschutz vom Fachmann bleiben Gelsen, Fliegen und andere Plagegeister wo sie hingehören, in der Natur. Egal ob Rollläden, Schieberahmen, Spannrahmen oder Drehrahmen, wir finden die perfekte Lösung für Ihre Türen und Fenster. Auch die Nachrüstung vorhandener Rollläden ist kein Problem.

Gerne beraten wir Sie direkt bei Ihnen zu Hause oder bei uns im Geschäft!

Tapezierer Raumausstatter
Deschmann
Sonnenschutz-Fachhändler

- ❖ BERATUNG vor Ort
- ❖ Fachgerechtes MESSEN und PLANEN
- ❖ MONTAGE durch unsere Monteure
- ❖ REPARATUR und SERVICE
- ❖ FINANZIERUNG - flexible Zahlungskonditionen

Kindberg Tel. 03865 / 22 34 | www.deschmann.at

Ihr starkes Team

Apotheke  Heiligen
Zum Josef
Mag. Dr. Anna Leopold KG
8650 Kindberg

Ihr Partner für Gesundheit,
Schönheit und Wohlbefinden

biodemeter

Genuss Gesundheit Wohlbefinden
8650 Kindberg

zum Thema
Gesundheit

“IN VERSICHERUNGSFRAGEN
PERSÖNLICH
FÜR SIE DA.“

JUDITH LUKAS

8650 Kindberg, Ungerfeldgasse 27

Telefon: 050 350-59012

E-Mail: j.lukas@wienerstaedtiche.at

WIENER 
STÄDTISCHE
VIENNA INSURANCE GROUP

Wir danken den inserierenden Firmen und bitten unsere Leser um freundliche Beachtung

Firmung



Foto: Ringfoto Puntigam

„You(r) turn – DU bist dran!“ Unter diesem Motto bereiteten sich heuer 38 junge Menschen unserer Pfarre auf die Firmung vor, die am 26. Mai 2019 von Kanonikus Johann Feischl in einer gelungenen Feier gespendet wurde.

Erstkommunion



Foto: Marcus Auer fotodesign

„Fröhlich sein, Gutes tun und die Spatzen pfeifen lassen.“ Unter diesem Motto haben heuer 34 Kinder ihre Erstkommunion gefeiert. In Zukunft wollen alle die drei Gs beherzigen, von denen Pfarrer Andreas Monschein gepredigt hat: Glauben, Gebet und Gutes tun.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die zum Gelingen beigetragen haben – ganz besonders den Gruppenmüttern, die die Kinder mit großer Freude auf dieses Fest vorbereitet haben.

Rückblick

Kirchplatz Neu

Mit der Neugestaltung und Pflasterung des Vorplatzes der Kirche sind die großen Baustellen an den Außenanlagen unserer Pfarre beendet. Ein besonderer Dank gilt der Stadtgemeinde Kindberg, die die Kosten für die Neugestaltung der Pflasterung übernommen hat und unserem Wirtschaftsrat Alfred Teubenbacher, der mit wachsamen Augen die Bauarbeiten begleitet hat.



Foto: Marcus Auer fotodesign

Wir sagen Danke

- Herrn Josef Schöberl für rund 50 Jahre Pfarrblatt austragen
- den Caritas-Haussammlern für ihren unermüdlichen Einsatz
- Pfarrer Alois Steinkleibl für seine tatkräftige Unterstützung beim Feiern von Gottesdiensten
- den eifrigen Kirchenputzern
- Frau Irmgard Reinwald für das Reinigen der liturgischen Gefäße und Tücher in den drei Pfarren
- Herrn Franz Winter für sein großes Engagement und seine tatkräftige Hilfe in unserer Kirchenboutique
- Für die Orgelspenden anlässlich des Begräbnisses von Hermeline Irouschek
- Barbara Koth und Sissi Lidl für das Anbieten der Caritas-Sprechstunde

Kalvarienberg

Unser Pfarrer Alois Steinkleibl segnete am 5. Mai die fertig gestellte Sanitäreanlage am Kalvarienberg. Dem im Anschluss an die Hl. Messe stattfindenden Maisingen, das wegen des kalten Wetters in der mehr als vollen Kirche stattfand, konnte unser Pfarrer Alois leider nicht mehr beiwohnen, die nächste Aufgabe am Schirmitzbühel wartete schon auf ihn ... An dieser Stelle ein herzlicher Dank den Mitgliedern des Vereines zur Erhaltung des Kindberger Kalvarienberges für ihren Mitgliedsbeitrag und allen Kirchenbesuchern für ihre Spenden.



Foto: Barbara Schruf

Passionsspiel

Fast schon zur Tradition geworden ist das Passionsspiel am Palmsonntag. Rund 20 Kinder probten eifrig in ihrer Freizeit, um uns die Leidensgeschichte Jesu in anschaulicher Weise näher zu bringen. Wenn wir sehen, wie Judas seinen Freund verrät, die Soldaten Jesus gefangen nehmen und die Frauen um Jesus weinen, rührt das unsere Herzen. Danke dafür an alle Beteiligten.

Foto: Daniel Holzer



Foto: Daniel Holzer

Osternacht

Erstmals feierten wir die Kartage im Pfarrverband gemeinsam. Durchaus ungewohnt, aber in feierlicher Atmosphäre und unter Beteiligung von allen Pfarren, spürten die Gottesdienstbesucher das neue Miteinander und die Schönheit einer größeren Festgemeinde. Besonders in Erinnerung blieben die 4 Osterkerzen, mit denen wir in der Osternacht gemeinsam in die Kirche einzogen und die dunkle Nacht erhellten. Ein Zeichen dafür, dass das gemeinsame Licht unter uns zu wachsen beginnt.

Brennende Menschen

Mit etwas Verspätung aber großer Freude haben sich wieder viele Feuerwehrkameraden unseres Abschnitts zur Florianimesse in der Pfarrkirche versammelt. Im Gottesdienst dankte Pfarrer Monschein für den großen Einsatz der Kameraden und ermutigte sie anhand des Verbrennungsdreieckes selbst „brennende“ und begeisterte Personen in der Gesellschaft zu sein.

Foto: Brigitte Hafenscherer



Kinder

Rätsel

ER ist die Kraft Gottes, die es uns Menschen möglich macht, Gottes Liebe in die Welt hinaus zu tragen. Welche Gaben er uns schenkt und was dadurch entstehen kann, kannst du im Suchsel finden. Die übriggebliebenen Buchstaben sagen dir, von wem hier die Rede ist. Übrigens feiern wir ihn ganz besonders zu Pfingsten!

1. AUFMUNTERN
2. BARMHERZIGKEIT
3. BEGEISTERUNG
4. EINSATZ
5. ERKENNTNIS
6. FREUDE
7. FREUNDSCHAFT
8. FRIEDE
9. GEBET
10. GEBORGENHEIT
11. GEDULD
12. GEMEINSCHAFT
13. GERECHTIGKEIT
14. GLAUBE
15. GROSSZÜGIGKEIT
16. HILFE
17. HOFFNUNG
18. KRAFT
19. LIEBE
20. MUT
21. STÄRKE
22. TRÖSTEN
23. VERSÖHNUNG
24. VERTRAUEN
25. WAHRHEIT
26. ZÄRTLICHKEIT
27. ZUHÖREN

B	A	R	M	H	E	R	Z	I	G	K	E	I	T	D
E	V	E	T	I	E	H	N	E	G	R	O	B	E	G
G	E	R	H	T	I	E	H	R	H	A	W	V	T	E
E	R	K	E	N	N	T	N	I	S	F	H	E	F	M
I	S	Z	A	E	L	I	E	B	E	T	O	R	A	E
S	Ö	U	U	I	G	E	D	E	I	R	F	T	H	I
T	H	H	F	N	E	K	G	E	E	Ö	F	R	C	N
E	N	Ö	M	S	D	H	E	B	I	S	N	A	S	S
R	U	R	U	A	U	C	B	U	L	T	U	U	D	C
U	N	E	N	T	L	I	E	A	I	E	N	E	N	H
N	G	N	T	Z	D	L	T	L	G	N	G	N	U	A
G	E	R	E	C	H	T	I	G	K	E	I	T	E	F
E	G	E	R	I	S	R	F	R	E	U	D	E	R	T
M	U	T	N	S	T	Ä	R	K	E	H	I	L	F	E
T	G	R	O	S	S	Z	Ü	G	I	G	K	E	I	T

Pfarrkindergarten

Ein Musical der anderen Art, mit Herzensbildung und Benimmschule, erlebten dieser Tage unsere Kindergartenkinder. Die Sängerin und Schauspielerin Lisa Valentin spielte, sang und tanzte mit uns gemeinsam bei dem Mitmach-Kindermusical „Zoe und der Zauberspiegel“. Auf humorvolle Art und Weise wurde den Kindern nähergebracht, wie wichtig der nette Umgang miteinander ist, dass man Freundschaften auch pflegen muss und wie stark wir alle gemeinsam sind. Wir bedanken uns recht herzlich beim Förderverein des Kindergartens für die Übernahme der Kosten.

Helga Steinbrenner



Foto: Helga Steinbrenner

RAFFL LEATHER STORE AND MORE

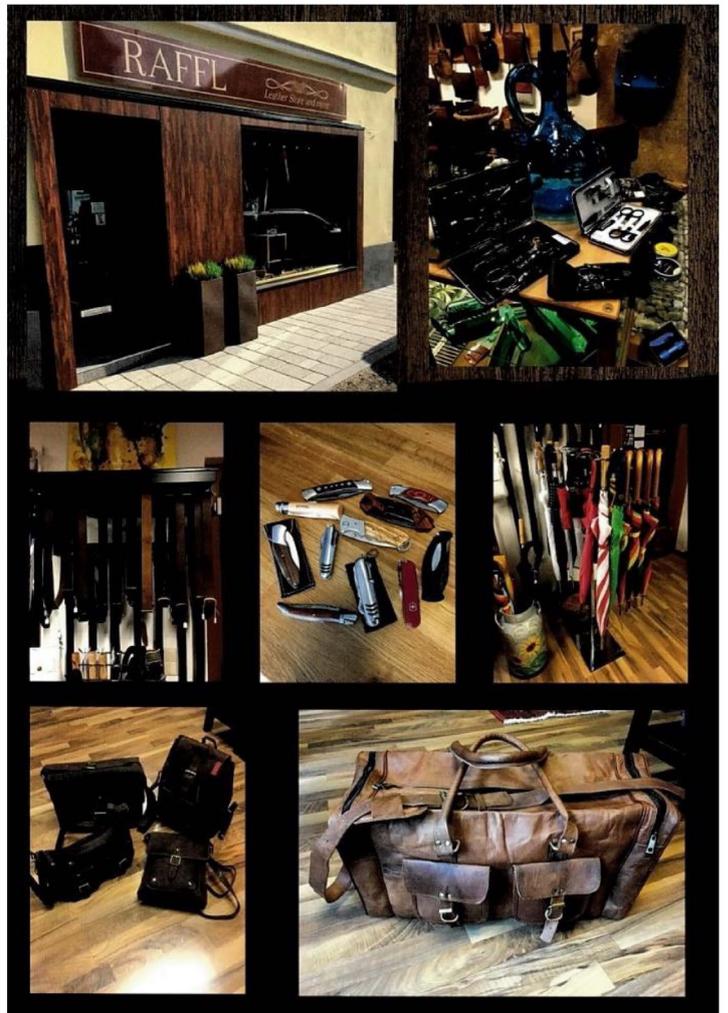


LEDERWAREN ALLER ART UND VIELES MEHR

8650 Kindberg, Hauptstraße 15 (gegenüber Sparkasse)

ÖFFNUNGSZEITEN
 MO - FR 08:30 - 12:00 & 14:00 - 17:45
 SA 08:30 - 12:00
 SONNTAG / FEIERTAG GESCHLOSSEN

www.raffl-leather-store-and-more.at
 Mail: robert.raffl@aon.at
 Facebook: Robert Raffl
 Tel. 06765860042




190 Jahre GRAWE

IHRE GRAWE KUNDENBERATERIN:

Edith GRUBER
 T. 0664-88 98 31 21
edith.gruber@grawe.at

Versicherungen • Kapitalanlagen
 Finanzierungen • Fonds • Bausparen • Leasing

www.grawe.at

Die Versicherung auf Ihrer Seite.

Die Menschen in der Region sind uns wichtig!



Stadtwerke MÜRZZUSCHLAG GMBH

www.stwmz.at | 03852/2025-0



STENZEL BAU GmbH

- ZUBAUTEN
- UMBAUTEN
- SANIERUNGEN
- FUNDAMENTIERUNGEN
- SCHLÜSSELFERTIGE MASSIVHÄUSER
- EINFRIEDUNGEN
- ASPHALT

TEL.: 0664/2613609 ■ www.stenzel-bau.at



GÜNTHER SCHUH
STEINMETZBETRIEB

NATURSTEIN / KUNSTSTEIN / GRABDENKMÄLER
 STUFEN / PORTALE

A-8641 ST. MAREIN IM MÜRZTAL, BRUNNENWEG 12
 TELEFON: 03864/29 18, MOBIL: 0664/1145 822

Chronik

Taufen



Foto: Privat

Lukas Heimo Leitner
26.01.2019



Foto: Theresia Winter

Liam Pöchacker
09.03.2019



Foto: Christin FINDER

Lea Fehringer
23.03.2019



Foto: Privat

Liliana Sophie Pöllinger
13.04.2019



Foto: Daniel Hoizer

Sarah Beate Blocher
20.04.2019



Foto: babysmile Graz

Leonie Sonnlichler
27.04.2019



Foto: Joseph Hochwarter

Frieda Rossmannith
27.04.2019



Foto: Hans Lucas

Lara Fuchsbichler
11.05.2019



Foto: Martin Freiler

Alexander Kaltenbrunner
11.05.2019



Foto: Kevin Legenstrein

Alissa Schiefer
11.05.2019



Foto: Alexandra Fraiss

Jonas Alexander Hochörtler
25.05.2019

Emma Roswitha
Steinbauer
23.03.2019

Moritz Breidler
06.04.2019

Gesegnet wurden

Sabine &
Siegfried Erlacher
02.03.2019



Foto: Kerstin Weiß

Begräbnisse



Ingeborg Winter
* 30.09.1938
+ 14.02.2019



Maria Rath
* 25.01.1917
+ 26.02.2019



Elfriede Maierhofer
* 16.06.1930
+ 14.03.2019



Rudolf Lackner
* 13.04.1931
+ 19.03.2019



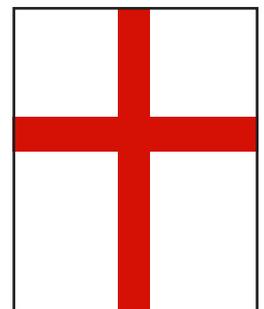
Johanna Neurauter
* 13.09.1934
+ 22.03.2019



Dominik Nievoll
* 26.05.1992
+ 24.03.2019



Franz Mayer
* 04.10.1937
+ 26.03.2019



Erich Steiner
* 27.10.1950
+ 25.03.2019



Olga Haider
* 16.01.1923
+ 30.03.2019



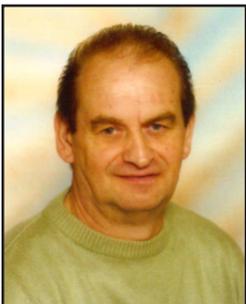
Peter Hirzberger
* 31.01.1932
+ 14.04.2019



Hermelinde Irouschek
* 12.01.1944
+ 21.04.2019



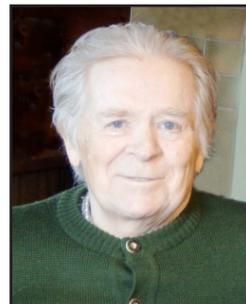
Adelheid Troby
* 05.12.1912
+ 25.04.2019



Franz Haider
* 15.06.1947
+ 15.05.2019



Maria Prasch
* 01.11.1933
+ 16.05.2019



Adolf Erlacher
* 22.09.1935
+ 22.05.2019

*Auferstehung ist
unser Glaube,
Wiedersehen
unsere Hoffnung,
Gedenken unsere
Liebe.*

Augustinus

So erreichen Sie uns:

Pfarrkanzlei

Kirchplatz 2, 8650 Kindberg
kindberg@graz-seckau.at
Festnetz: +43 (3865) 2358
Fax: +43 (3865) 2358-19

Öffnungszeiten:

Montag: 08:00 – 12:00 Uhr
Dienstag: 10:00 – 12:00 Uhr
Mittwoch: geschlossen
Donnerstag: 14:00 – 17:00 Uhr
Freitag: 11:30 – 14:00 Uhr

Mag. Andreas Monschein

Pfarrer
Festnetz: +43 (3865) 2358 11
Mobil: +43 (676) 8742 6744
andreas.monschein@graz-seckau.at

Brigitte Hafenscherer

Pastoralassistentin
Mobil: +43 (676) 8742 6235
brigitte.hafenscherer@graz-seckau.at

Schwester Martha Liberda s.a.

Pastoralassistentin im Pensionisten- und
Pflegeheim Kindberg (Di – Do)
Mobil: +43 (676) 8742 6733
martha.liberda@graz-seckau.at

Siegfried Erlacher

Pfarrsekretär
Mobil: +43 (676) 8742 6344
siegfried.erlacher@graz-seckau.at

Pfarrkindergarten

Angerweg 23, 8650 Kindberg
Mobil: +43 (676) 8742 7999
kdg.kindberg@graz-seckau.at

Impressum

Herausgeber: Pfarre Kindberg, Pfarrer
Andreas Monschein

Redaktionsteam: Juri Höfler, Daniel Holzer,
Ulrich Kreith, Andreas Monschein, Verena
Skerbinz, Alfred Teubenbacher, Karoline Weiß,
Roland Weiß

Layout: Verena Skerbinz

Druck: Druck-Express W. Tösch

Titelfoto: Andreas Kemperle

Erscheinungsweise: 4 Mal jährlich

Auflage: 3.000 Stück

Diese Ausgabe 2/2019

Erscheinungsdatum:

14.06.2019

Nächste Ausgabe 3/2019

Redaktionsschluss:

15.9.2019

Junge Pfarrgemeinderatsmitglieder



Foto: Ringfoto Puntigam

**Florian
Bayer**

Mein Name ist Florian Bayer, bin 27 Jahre und arbeite seit 2006 als Koch beim Gasthof Turmwirt. In meiner Freizeit verbringe ich oft Zeit mit meiner Familie, spiele gerne mit meinen zwei Nichten oder unterhalte meinen kleinen Neffen.

In der Kirche bin ich seit 2017 mit voller Freude im Pfarrgemeinderat, helfe jedes Jahr bei der Dreikönigsaktion und begleite seit einigen Jahren das Jungcharlager.

Was bedeutet „Kirche“ für dich? Wie lebst du deinen persönlichen Glauben?

Kirche bedeutet für mich Gemeinschaft, Glaube und ist für mich ein wunderschönes Miteinander, wo jeder willkommen ist. Es bedeutet für mich auch eine Auszeit aus einem leider oft zu stressigen Alltag, wo man abschalten und neue Kraft tanken kann.

Welches Thema im Weltgeschehen hat dich zuletzt nachdenklich gemacht?

Es ist mir unverständlich, wieso die Menschheit aus ihrer Geschichte nichts lernt. Ich finde, es gibt oft noch immer zu wenig Für- und Miteinander, aber bin am Glauben und Hoffen, dass es sich bessert. Denn nur gemeinsam können wir was bewegen.

Herzlichen Dank für deine Zeit



Foto: Privat

**Verena
Skerbinz**

Ich heiße Verena Skerbinz, bin 26 Jahre alt und arbeite in der IT-Abteilung der Grazer Wechselseitigen Versicherung. Meine Freizeit verbringe ich damit, mich mit Freunden zu treffen oder etwas mit meiner Familie zu unternehmen.

Ich engagiere mich nun schon seit gut 14 Jahren in unserer Pfarre. Zuerst hauptsächlich singend, später im Zuge der Firmvorbereitung und als Begleiterin im Jungcharlager. Ich bin für das Layout des Pfarrblattes zuständig und im Pfarrgemeinderat. Außerdem bin ich Teil des Organisationsteams der Jugendreise und seit letztem Jahr ein Teil der neuen Jungcharlagerleitung.

Was bedeutet „Kirche“ für dich? Wie lebst du deinen persönlichen Glauben?

Kirche bedeutet für mich Teil einer Gemeinschaft zu sein, in die ich mich mit meinen Stärken einbringen kann. Meinen persönlichen Glauben lebe ich auf verschiedenste Weise: beim musikalischen Gestalten von Gottesdiensten, beim Spielen mit den Kindern am Jungcharlager, beim Begleiten der Firmlinge, beim Helfen beim Pfarrfest oder beim Anzünden einer Kerze, wenn ich eine Kirche besuche.

Welches Thema im Weltgeschehen hat dich zuletzt nachdenklich gemacht?

Die Anschläge und Unfälle, die in letzter Zeit so viele Leben gefordert haben, geben mir Grund zum Nachdenken.

Herzlichen Dank für deine Zeit